Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 14 (1938)

Heft: 38

Artikel: Rette sich, wer kann!

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-754267

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Flucht vor dem Auto. Der Fluchtabstand der Zebras und Gnus, die sich auf dem Flugplatz von Nairobi in Ostafrika umhertreiben, ist so gering, daß vor jedem Start eines Flugzeuges der Platz durch ein herumfahrendes Auto erst -gesäubert- werden muß, um für die Maschine einen ungehinderten Auslauf zu schaften. Tel est le nombre des zèbres et des gnous qui viennent paître sur l'aérodrome de Nairobi que, pour permettre aux avions de décoller, il faut faire déblayer la piste.

Rette sich, wer kann!

DER RICHTIGE FLUCHTABSTAND - EINE WAFFE IM KAMPF UMS DASEIN

Sauve qui peut!

An der Mündung eines Flusses in Marokko wim-melte es von Winkerkrabben, soweit man schaute. Diesen Krebsen näherte sich ein Naturfor-A melte es von Winkerkrabben, soweit man schaute. Diesen Krebben niherte ish ein Naturforscher, und in einer ganz bestimmten Entfernung vom Menschen versthwanden die Krabben in Ihren Löchern, hinter ihm kamen sie wieder heraus: der Abstand blieb gleich, ungefähr 15 Meter. Der Gedehrer stand also inmitten eines sentietine einzige Winkerschause und der Schausen werden der Schausen von der Schausen der Schau ßert. Jetzt aber, in den Reservaten, ist sie wieder ge-ringer geworden, als es der weittragenden Büchse des Menschen entspricht und gleicht etwa dem Abstand,

der dem Löwen gegenüber eingehalten wird. Mit andern Wortens der Löwe, der Hauptfeind der Antilope, und der Mensch sind auf gleiche Stute gestellt
worden. Aber der Fluchtabstand ist ein feiner, empfindlicher Maßstah, und wenn hier Mensch gleich
Löwe gesetzt wird, so müssen wir noch etwas hinzufigen: der Mensch ist im Wert gleich dem beutesuchenden Löwen. Wenn nämlich der König der
Teirer sich vollgefressen niederläßt, dann wird der
Fliebt in beisgten Gebieten auf große Entfernungen,
in der menschenlosen Steppe aber läßt sie dem Menschen auf 200 Schritte an sich herankommen. Die
Flucht unterligt also einer strengen Gesetzmäßigkeit, in der mehadenen Seepe aufer etwa stemmen. Die stem auf 200 Schritte an sich erretan stemmen. Die stemmen der Seepe der Gesetzmaßigkeit, und es erhebt sich die Frage, ob die so veränderlicht Fluchtidstanz auf persönlicher Erfahrung beruht oder so vererbt wird. — Aber mit der Flucht des Tieres, mit dem Augenblick der entscheidenden Kehrtwendung ist ja die Sache noch nicht zu Ende. Bei vielen Tieren tritte twas Neues ein, wenn der Abstand zwischen Verfolger und Flüchtling sich verringert: sie setzen sich zur Wehr. Der Jele rollt sich zur Kugel, die Schlange zischt uns an, der Britt der der Hritzelt der Schlange zischt uns an, der Britt der der Hritzelt der Schlange zischt uns an, der Britt der der Hritzelt wird wird wird wird wird der Schlange zischt uns an, der Britt der der Hritzelt und nicht weiter! Und wenn auch die Dauer der Verfolgung, die Ermüdung, die hebeutete bis ircher und nicht weiter! Und wenn auch die Dauer der Verfolgung, die Ermüdung, die Art des Gefändes den Augenblick der Wehrreaktion früher oder später einzten Lassen können, so ist die «Wehr-Distanzschenso meßbar wie der Fluchtabstand, und zwar ist

sie naturgemäß immer kleiner als jener. Daß die Flucht des Tieres nicht ungeregelt, sondern nach ganz bestimmten Gesetzen verläuft, ist demnach offensichtlich. Ferner darf man annehmen, daß die persönliche Erfahrung den Fluchrabstand bestimmt, denn wo sie fehlt, gelingt die Flucht nicht rechtzeitig oder — überhaupt nicht. Im Kampf ums Daein sit der Fluchrabstand, jene wunderbar zweckmäßige Entfernung abstand, jehe winderbar zweckmange Einterhing vom Feind, ein äußerst wirksames Verteidigungsmit-tel. Denn wenn auch ein Löwe sich regelmäßig seine Gazelle holt: den meisten Verfolgten hilft die Flucht im richtigen Augenblick und rettet ihnen das Leben. H. G.

Hetziggl auf Kinguruhs in der Nihe von Adelaide in Australien. Das Känguruh sichet zu den besten Springern unter den Süngetteren. Vom Verfolger befroht, gelingen ihm nicht selten Springe bis zu seben Meter über aber sich seine Lungen nicht einergerichte. Dieht hinter diesen dere Ilteren folgen die Reiter. Der Fluchtabstand mutte im Augenhölke, ab die Känguruhs zu fliehen begannen, berüchtlich geröfer gewesen ein. Da man die schopfung geigen will, werden sie bis zur völligen Brischpfung geigen.

Trois cavaliers en vue, trois kanguroos en fuite. Mais quoi qu'ils fassent, ils seront rattrapés, le kanguroo est vite, mais peu endurant.



Wer wird hier schneller sein, die zuschießende Python oder die junge flüchtende Ratte, die man ihr als Mahlzeit in den Käfig gesetzt hat? Augenblicklich besteht noch ein Fluchtabstand, aber die Schlange ist viel rascher und im Käfig befindet sich kein Unterschlupf, der in der nächsten Zeit für die Ratte erreichbar wäre und ihr das Leben rettete, Qui sera le plus vite? Le jeune python ou le rat qu'on vient de lui livrer en pâture? Le serpent a toutes les chances, même s'il n'atteint point le rongeur à la première détente, le rat emprisonné dans la cage du reptile ne pourra échapper à son sort.





Flucht mit dem Schatten des Ruhestörers. Eine Giraffenherde in der Serengetisteppe in Ost-afrika flieht vor dem unheimlichen Motorenlärm und der Erscheinung des Flugzeuges, das in ganz kleiner Höhe über dem Boden raste

Troupeau de girafes pris de panique à l'approche d'un avion



Gnu auf der Flucht vor einem Auto in der Massaisteppe im Tanganjika-Territorium. «Mandmalt traffen wir auf Gnus, die es sich augenscheinlich in den Kopf gesetzt hatten, vor uns den Weg zu kreusen, wie ein toller Rennlahrer, der durchaus noch vor dem herannahenden Schnellung über die Schienen muße, erzählt Colin Ross in einem seiner Bischer. Man vernuter, daß dieses oft beobachtetze Überburgeren daher rührt, daß das Liettier der Herde das Auto im Auge behalten will. Es bleibt ihm beim Fliehen also gar nichts anderes übrig, als den Weg der Autos zu kreuzeln.

«Acré voilà un tacot», pense le gnou.